

Weltneuheit – die neueste Generation der professionellen Brennholzsägen arbeitet nach dem Prinzip der Kappsäge



Nordhausen, im August 2012

Die modernste, sicherste und wirtschaftlichste Art der Brennholzaufarbeitung. Die Südharzer Maschinenbau GmbH stellt ihre neueste Generation der professionellen Brennholzsägen vor. Die Brennholz-Kappsägenmodelle KS 600 und KS 700.

Pünktlich zu den Messen GaLaBau in Nürnberg und dem Bayerischen Zentral-Landwirtschaftsfest ZLF in München stellt die Südharzer Maschinenbau GmbH ihre neueste Entwicklung vor.

Ausgestattet mit der modernsten Antriebs-Technologie und dem serienmäßig verbauten HM-Sägeblatt lassen sich diese Maschinen spielend leicht und sehr komfortabel bedienen. Das große Plus dieser Technologie ist es, dass die Abführrinne starr verbaut ist. So lässt sich durch einfaches Nachschieben des Stückgutes z.B. das Befüllen eines Förderbandes einfacher realisieren. Das Funktionsprinzip ist dem der normalen Wippkreissäge entgegengesetzt. Hier bewegt sich das Sägeblatt durch den Stamm und nicht umgekehrt. Dies ermöglicht schnelle Arbeitsabläufe mit geringem Kraftaufwand. Da die Wipptechnologie entfällt, können mithilfe der als Zubehör erhältlichen Rollenbahn auch längere Stämme bequem und schnell verarbeitet werden.

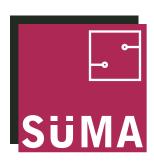
Neue Maßstäbe werden aber nicht nur bei der komfortablen Bedienung, sondern auch bei der Sicherheitausstattung gesetzt. Ein Pendelschutz an der Sägewelle sorgt für höchste Sicherheit in allen Sägepositionen. Die Zähne des Sägeblatts sind dabei immer abgedeckt. Der aufklappbare Seitendeckel ermöglicht einen einfachen Wechsel des Sägeblattes. Ein gebremster Spezial-Kreissägenmotor sowie ein integrierter Motorschutzschalter sind für alle Modelle selbstverständlich.

Das Einstiegsmodell KS 600 gibt es wahlweise mit 230 V oder 400 V Energiesparmotoren. Das 700er Modell (KS 700) ist entweder mit einem drehmomentstarken 400 V E-Motor oder mit einem neu entwickelten hydraulischen Antrieb ausgestattet. Der hydraulische Antrieb des Modells KS 700 H ist bereits patentiert (Patentnummer: DE 10 2005 008 628 B4). Des Weiteren wurden mehrere technische Details von der Südharzer Maschinenbau GmbH zum Patent angemeldet.

Südharzer Maschinenbau GmbH, BGU-Maschinen

Problemnahe Lösungen von Menschen für Menschen – das ist bereits seit 1980 der Grundgedanke. Aus dieser Idee geht ein breitgefächertes Programm an Geräten für die Metall- und Brennholzverarbeitung sowie für die Forstwirtschaft hervor. Um dem hohen Anspruch an Qualität und Zuverlässigkeit gerecht zu werden, setzt die Südharzer Maschinenbau GmbH auf Qualität "Made in Germany".

Weitere Informationen finden Sie unter www.bgu.de.



Südharzer Maschinenbau GmbH Helmestraße 94 99734 Nordhausen

Tel. +49 (0) 36 31 / 62 97-0 Fax +49 (0) 36 31 / 62 97-111 www.bgu-maschinen.de info@bgu-maschinen.de





Bildnachweis: Südharzer Maschinenbau GmbH

Zur Veröffentlichung freigegeben, Belege erbeten.

Ein Unternehmen der BGU-Gruppe www.bgu.de

USt-IdNr. DE 150382508 Registergericht Jena HRB 400231 Sitz der Gesellschaft: Nordhausen Geschäftsführer: Jörg Kernstock, Manfred Bauer